

Jugend 19 Bezirksliga Winter (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

TSV Stangenroth : SV 73 Langendorf
Donnerstag, 04.04.2024, 18:30 Uhr

Lodko tütet den Sieg für den SV 73 Langendorf ein

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des SV 73 Langendorf am Donnerstagabend in den Armen: Nach weniger als 2 Stunden Spielzeit hatten sie gerade für den nicht unverdienten 4:6-Endstand (17:24 Sätze) in der Jugend 19 Bezirksliga Winter (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) Partie gegen den TSV Stangenroth gesorgt.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes stand sich zunächst das Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Schmitt / Schmitt und Lodko / Markmann, das Schmitt / Schmitt letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Jan Markmann konnte Tommy Kleinhenz den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Tristan Schmitt konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Tamino Rehberger beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen, obwohl das Spiel anhand der TTR-Werte der beiden vor Beginn wohl eher als offen angesehen werden musste. Das Zwischenergebnis des Mannschaftskampfes nach dem Spiel lautete damit 2:1. Nichts auszurichten hatte Silas Schmitt bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Leon Lodko, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. In toller Verfassung präsentierte sich Louis Schmitt im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Tamino Rehberger. Ein Satz reichte nicht, weshalb Tristan Schmitt das Match gegen Leon Lodko, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Nachdem beide Spieler die Schläger im Duell gekreuzt hatten, hieß der Spielstand des Mannschaftskampfes 2:4. Eine knappe Niederlage gab es derweil für Louis Schmitt beim 8:11, 6:11, 11:6, 11:9, 8:11 gegen Jan Markmann. Silas Schmitt gelang es dann Tamino Rehberger zu bezwingen – das extrem enge und im Vorfeld bereits als ausgeglichen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Tristan Schmitt hatte im Match gegen Jan Markmann am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. 4:5 hieß damit der letzte Zwischenstand vor dem finalen Spiel. Wenige Chancen hatte Tommy Kleinhenz beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Leon Lodko, so dass Lodko seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. 6:12 (Kleinhenz) bzw. 15:3 (Lodko) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Mit dem letzten Spiel des Tages ging der insgesamt spannende Mannschaftskampf mit einem Ergebnis von 6:4 für die Mannschaft des SV 73 Langendorf zu Ende.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV Stangenroth am 11.04.2024 gegen den TSV Bad Königshofen II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 12.04.2024 gegen den TSV Bad Königshofen versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV Stangenroth

Doppel: Schmitt / Schmitt 1:0

Einzel: T. Schmitt 2:1, S. Schmitt 1:1, T. Kleinhenz 0:2, L. Schmitt 0:2

SV 73 Langendorf

Doppel: Lodko / Markmann 0:1

Einzel: L. Lodko 3:0, T. Rehberger 1:2, J. Markmann 2:1